



lebensphase3

SENIORENNETZWERK

Illnau-Effretikon & Lindau

Protokoll

**der Vereinsversammlung des Seniorennetzwerks lebensphase3 von
Dienstag, 8. Mai 2018, 19.00 Uhr, im Saal des Alters- und Pflegezentrums
Bruggwiesen, Effretikon**

Vorsitz: Präsident Dr. Ueli Annen
Anwesend: 105 Personen gemäss Präsenzliste
Entschuldigt: Lothar und Uschi Annaheim, Hans Boutelier, Robert Graf, Mathias Ottiger (SR Illnau-Effretikon), Peter Reinhard (GR Lindau), Judith Hartmann, Ann Suter, Hanspeter Schwab, Peter und Heidi Mägerle, Ueli Kuhn, Hans Suter, Judith Bertschi Annen, Christian Meier, Hanna Ley, Monika Burger

Traktanden

1. Begrüssung, Entschuldigungen
2. Wahl von Stimmzählern
3. Protokoll der Vereinsversammlung vom 9. Mai 2017
4. Mitteilungen
5. Berichte der Vereinsgruppen
6. Jahresbericht 2017 des Präsidenten: Abnahme
7. Jahresrechnung 2017: Abnahme und Entlastung Rechnungsführung, Festlegung des Mitgliederbeitrages
8. Anträge von Mitgliedern (Einreichfrist bis 23.4.2018)
9. Verschiedenes

1. Begrüssung, Entschuldigungen

Der Präsident Ueli Annen begrüsst die vielen Anwesenden herzlich und gibt die eingegangenen Entschuldigungen bekannt. Speziell erwähnt er Ann Suter, die mit dem Austritt aus der Kirchenpflege auch den Vorstand der Lebensphase3 verlässt.

2. Wahl von Stimmzählern

Bruno Lobsiger und Rolf Brandenberger werden als Stimmzähler der heutigen Versammlung gewählt.

3. Protokoll

Das Protokoll kann auf der Website des Vereins eingesehen werden. Zwei Exemplare kursieren während der Versammlung.

U. Annen bringt eine kleine Änderung bei Punkt 9 an: Lili Kraft wurde nicht als weitere Vertreterin von Vereinsgruppen wiedergewählt (Anzahl Vertretungen zu gross...).

Beschluss: Das Protokoll wurde nach der Zirkulation unter Punkt 9 genehmigt und verdankt.

4. Mitteilungen

4.1 Mitteilungen allgemeiner Art

- Seit Mai 2018 ist das *Zentrum für Tagesgestaltung und Begegnung* Bruggwiesen eröffnet. Ein wichtiger Pluspunkt ist auch die Entlastung von Angehörigen. Eine Broschüre gibt Auskunft.
- *Wohnen im Alter*
Das Thema beschäftigt sowohl Geschäftsleitung als auch Vorstand (Lücken in der Betreuung/Serviceleistungen für die ältere Generation...)
Das Projekt „Gupfen“ in Illnau ist gut unterwegs. Der Stadtrat prüft zwei eingegangene Projekte von Genossenschaften. Es soll ca 2020 gebaut sein.
Die Oase (Seniorenresidenz) mit ihren zwei Gebäuden beim Bahnhof Effretikon soll ab Oktober 2018 bezugsbereit sein. (Informationen im Internet unter „Oase“)
Susi Klaus erläutert die aktuelle Situation in Lindau:
Die seit langem bestehenden Einrichtungen in Winterberg sollen erweitert werden
Trotz zweier Neubauten in Tagelswangen ist das Interesse und Bedürfnis gross.

4.2 Vereinsmitteilungen

- Die *Person des neuen Ressortchefs im Stadtrat* ist noch nicht bekannt.
Der Präsident würdigt die wohlwollende Haltung des nicht mehr gewählten Mathias Ottiger unserem Verein gegenüber und verdankt ihm in Abwesenheit seine Arbeit.
- Die *Situation am Bahnhof Effretikon* bleibt nach wie vor unbefriedigend.
Auch der Stadtrat ist über die Haltung der SBB enttäuscht, dass die Perrons über die Rampen bei der Rosenwegunterführung hindernisfrei erreichbar seien und somit keine Verbesserung geplant sei. Der Stadtrat bleibt am Thema dran...
- Mit der Ortsvertretung der *Pro Senectute Lindau* wurde eine *Zusammenarbeitsvereinbarung* analog zu jener mit Pro Senectute Effretikon abgeschlossen.
(am gemeinsamen Ziel arbeiten, Angebote koordinieren und unterstützen)
- *neue Vereinsgruppe Tanzen*: Das Projekt wurde in eine neue Vereinsgruppe unter der Leitung des Tanzlehrers Kurt Brühwiler übergeführt.
Damit zählt die Ip3 10 Gruppen! Dank an alle Gruppenleitenden!
- Ueli Annen stellt in diesem Zusammenhang das *Organigramm der Ip3* vor.
- Die Pilotphase des Projekts *Drehscheibe* dauert vorläufig bis Ende 2018.
Die Vermittlerinnen Elke Schneider und Nicole Guyer bringen Unterstützungsuchende und - anbietende zusammen.
Am Samstag, 2. Juni gibt es wieder einen Infostand im Effimärt...
- Unser Verein zählt aktuell *588 Mitglieder*.
Bitte an alle: Im Bekanntenkreis Ip3 vorstellen und Mitglieder werben!
Je grösser der Verein ist, desto mehr Gewicht hat die Stimme der Lebensphase3!

5. Berichte der Vereinsgruppen

Der sehr aktive Verein zählt nun zehn Vereinsgruppen! Die Angebote der verschiedenen Gruppen wären ohne den grossen Einsatz der Leitenden und der Gruppenmitglieder gar nicht möglich. Allen gebührt Anerkennung und Dank!

Die interessanten schriftlichen Beiträge sind im Jahresbericht zu lesen.

Die Gruppenleitenden geben an der Versammlung einen vertiefenden Einblick in ihre Tätigkeiten. Diesmal untermalen schöne Fotos die Beiträge. Herzlichen Dank an Peter Rauh!

5.1 *Bildung und Kultur* (Gloria Rauh)

Die Gruppe bietet ein vielfältiges Programm an. Neue Helfer wären gerne gesehen!
Zu den Angeboten gehörten Vorträge (u.a. Nachlassplanung, Makula Degeneration im Alter), Tanzen mit Elisabeth Möckli, Chi Gong und Tai Chi mit Christa Grünwald, Malen, Mitarbeit bei den Kulturwochen der Stadt jeweils im September, Samariterkurs...
Ausblick: Die Angebote für kommende Veranstaltungen sind dem Versand und der Tagespresse zu entnehmen.

Hinweis Kulturwoche 2018 (Thema Afrika): Film „Born free“ am 12. September. 14.30

5.2 *ComputerIA* (Peter Rauh)

Jeden Montag von 08.30–11.30 bieten 2-3 Leute Hilfe an. (total im Team 4-6 P)

Jeweils an Montagnachmittagen wurden diverse Kurse durchgeführt.
Für Interessierte liegen Talons zum Ankreuzen der Bedürfnisse auf.

5.3 *Fahrdienst* (Bruno Lobsiger)

Unter dem Motto „Mobil unterwegs- auch im Alter“ bieten 20 Fahrerinnen und Fahrer ihre Dienste an. Das Angebot boomt: 2017 wurden 1228 Fahrten durchgeführt (über 20 000 km...)! Von den 126 Fahrgästen stammen rund 2/3 aus dem APZB .
2018 ist mit weiter steigenden Zahlen zu rechnen.

Zweimal/Jahr werden die FahrerInnen zur Auffrischung und Weiterbildung eingeladen.
Besonderen Dank gebührt Emma Kündig für ihre zuverlässige Koordination.

Auch der Einsatz der Fahrerinnen und Fahrer wird herzlich verdankt.

5.4 *Geburtstagsgrüsse* (Gloria Rauh)

2017 wurden in Illnau 974 schöne selbst gebastelte Geburtstagsgrüsse versandt.

Für Effretikon und Lindau waren es ungefähr 1400 Karten. Weitere Bastlerinnen sind gerne willkommen.

5.5 *Petanque* (Christian Meyer)

An 14 Spieltagen wurde 2017 auf dem Moosburgareal im Spiel Geselligkeit gepflegt.

Eine Gruppe spielte jeweils auch in letzten Winter im Bocciodromo in Winterthur.

5.6 *Repair Shop* (Daniel Nufer) Motto: „ Geht nicht... geht nicht!“

Anhand von eindrucklichen Beispielen erzählt der Leiter von der Erfolgsgeschichte der Gruppe. Der Aufruf für weitere Mithelfer war erfolgreich (nun 7 Leute).

Der Repair Shop im Jugendhaus ist jeden Mittwoch von 13.30 – 16.30 Uhr offen (ausser während den Schulferien)

5.7 *Seniorenchor* (Alwin Bachmann)

Höhepunkt für die 37 Sängerinnen und Sänger war auch 2017 das Weihnachtskonzert.

Die 28 Frauen und 9 Männer treten 2018 gemeinsam mit Instrumentalbegleitung am 15. Juni an einem Frühlingskonzert auf. Der Besuch wird wärmstens empfohlen...

Proben am Freitag: Männer 08.30, Frauen und Männer ab 9.30 (alle 2 Wochen)

Weitere Interessierte sind sehr willkommen, vor allem natürlich Männerstimmen, da durchs hohe Durchschnittsalter auch immer wieder Abschiede zu betrauern sind.

5.8 *Sprachen* (Trudi Muggli)

Diese Gruppe ist auch eine Erfolgsgeschichte:

Aktuell finden 13 Englisch-Kurse, 4 Italienisch-Kurse und

3 Spanischkurse auf verschiedenen Niveaus statt (jeweils im Winterhalbjahr).

Im Sommer treffen sich die Kursteilnehmenden 1x/monatlich an einem Sommertreff. (auch zum Schnuppern geeignet!)

Neu melden sich auch Interessierte über unsere Webseite.

Marie Theres Weiss unterrichtet an unseren Sprachkurse schon seit 27 Jahren, danke!

5.9 *Tanzen* (Kurt Brühwiler)

Das Interesse am Kurs war so gross, dass die 17/18 Paare in einem Doppelkurs in verschiedene Tänze eingeführt wurden. Kurslokal: Restaurant Frieden, Grafstal

Neustart ist im Oktober 2018 (Donnerstag, 14-täglich)

Bei Bedarf und Interesse wird auch wieder ein Anfängerkurs angeboten.

5.10 SEWA(=Seniorenwandern) (Ueli Annen)

Interimistisch leitet Hans Boutelier nach dem Rücktritt von Lili Kraft diese Gruppe.

Das Wanderprogramm 2018 kann wie geplant weitergeführt werden.

nächste Wanderung: 17. Mai Engelburg-Tannenber-Waldkirch-Arnegg

Der Präsident bedankt sich nochmals bei allen herzlich für die grosse geleistete Arbeit!
Diese Aktivitäten bilden das Kernstück unseres Vereins und vermitteln den Teilnehmenden eine Vielfalt an Kontakten und Wissen.

6. Jahresbericht

Der Jahresbericht liegt in einigen Exemplaren auf den Tischen auf.

Die Vizepräsidentin Susi Klaus verdankt die grosse Arbeit unseres Präsidenten Ueli Annen.

Die Anwesenden heissen den Bericht mit Applaus gut.

7. Jahresrechnung 2015

Die Zusammenfassung der Jahresrechnung 2017 wurde mit der Einladung zur Generalversammlung zugestellt. Christian Meyer kann erneut von einem positiven Ergebnis berichten. Die Jahresrechnung schliesst mit einem Gewinn von Fr.5366.55 ab. Der Sprechende erläutert klar und differenziert einige Details. Als Fazit des erfreulichen Bildes bei Aktiven und Passiven resultiert ein Vereinsvermögen von Fr. 54 291 Franken. Der Revisionsbericht liegt vor und gibt zu keinerlei Beanstandungen Anlass. Die Revisoren empfehlen eine Abnahme.

Es wird keine Diskussion gewünscht.

Mitteilungen:

- Unser Verein führt auch die Rechnung des Projekts Drehscheibe.
- Der Mitgliederbeitrag wird belassen. (Einzelpersonen Fr. 30.-/Paare Fr. 50.-)

- Beschlüsse:**
1. Vom Revisionsbericht wird Kenntnis genommen
 2. Abnahme der Jahresrechnung 2017 und Déchargeerteilung unter bester Verdankung durch den Präsidenten zuhanden der Rechnungsführerin Beatrice Früh und des Buchhalters Christian Meyer.

8. Anträge von Vereinsmitgliedern

Es sind keine Anträge eingegangen.

9. Verschiedenes

- 9.1 Ueli Annen hat auf die GV 2019 seinen Rücktritt als Vereinspräsident angekündigt. Der Vorstand hat eine kleine Findungskommission unter der Leitung von Vizepräsidentin Susi Klaus eingesetzt. Auch Vereinsmitglieder können selbstverständlich Vorschläge einbringen.
- 9.2 Die Herbstversammlung findet am Donnerstag 18. Oktober 2018 im Stadthausaal statt.
- 9.3 Auf dem Tisch vor dem Lokal liegen diverse Flyer auf.
Bitte: Mitglieder werben neue Mitglieder! (Je grösser der Verein, desto stärker sind wir in der Vertretung unserer Interessen!)

Im Anschluss an die Versammlung spielt ein Musikensemble um Armin Heinemann zum Tanz auf. Das gesellige Beisammensein wird rege benutzt.

Anhang: das neue Organigramm der Lebensphase 3

für das Protokoll

Erika Graf-Rey

18. Mai 2018

